

Herzlich Willkommen

zum gemeinsamen Informationsabend
aller Schulen der Stadt Wegberg,
der Schulpsychologischen Beratungsstelle und Vertretung der Stadt Wegberg



Fahrplan des heutigen Abends

1. **Vorstellen der 4 Schulformen in ihren wesentlichen Zügen** > Schulträger
2. Kriterien für die Wahl der „richtigen“ Schule
3. Beratungs- und Anmeldeverfahren
4. Gemeinsamkeiten der weiterführenden Schulen
- P a u s e -**
5. Vorstellung der weiterführenden Schulen der Stadt Wegberg
6. Hilfestellungen aus schulpsychologischer Sicht
7. Fragen - Antworten

Entscheidungshilfen „weiterführende Schule“

**DIE BESTE SCHULE
FÜR MEIN KIND**

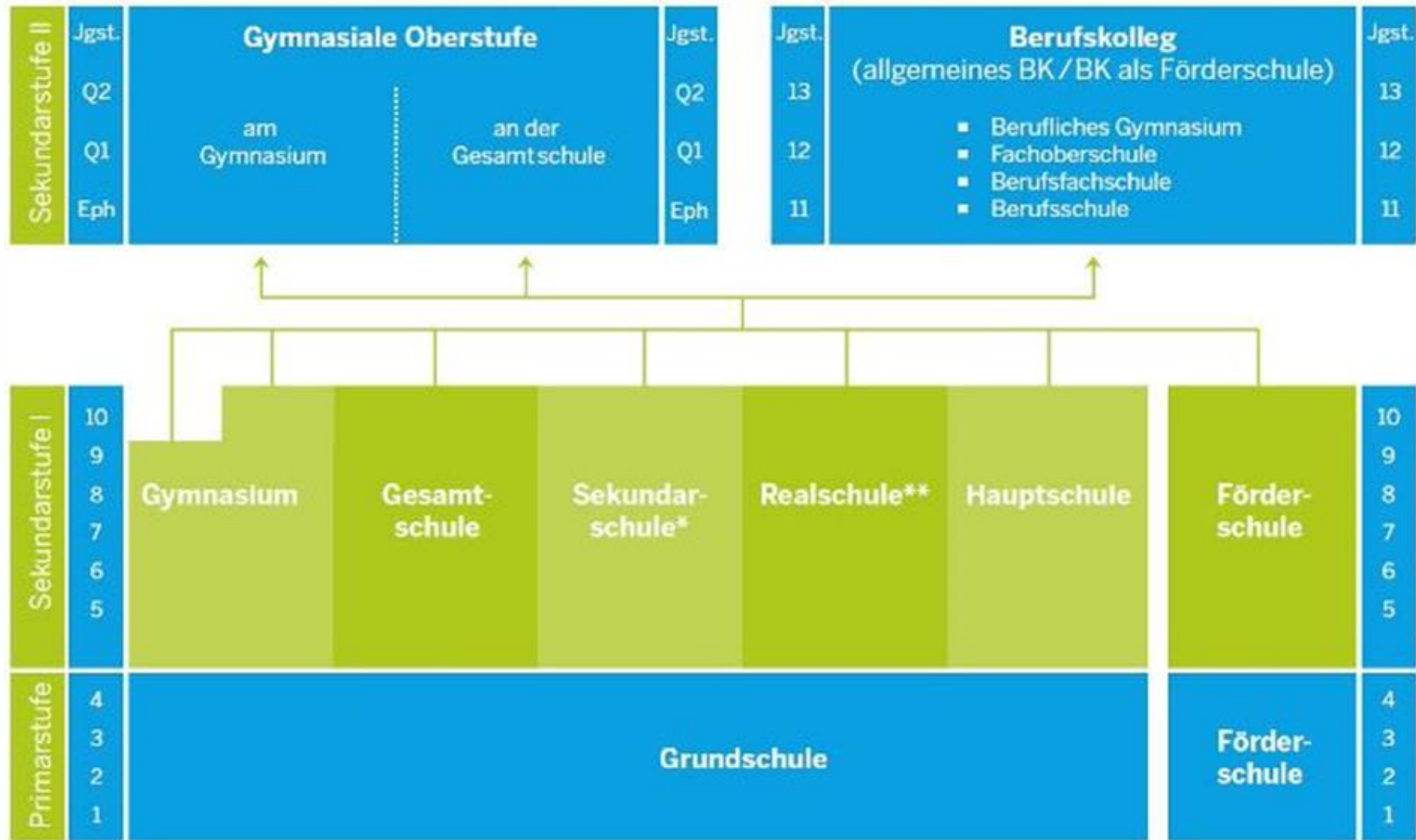
HAUPTSCHULE

REALSCHULE

GYMNASIUM

GESAMTSCHULE

Das Schulsystem in Nordrhein-Westfalen



Legende

Eph: Einführungsphase (1. Jahr der gymnasialen Oberstufe), Q: Qualifikationsphase (2. und 3. Jahr der gymnasialen Oberstufe)

* Verbindliche Kooperation mit mindestens einer Oberstufe eines Gymnasiums, einer Gesamtschule oder eines Berufskollegs.

** Gemäß dem 12. Schulrechtsänderungsgesetz ist das Angebot eines Hauptschulbildungsganges unter bestimmten Bedingungen möglich.

Fahrplan des heutigen Abends

1. Vorstellen der 4 Schulformen in ihren wesentlichen Zügen

2. Kriterien für die Wahl der „richtigen“ Schule

Beratungs- und Anmeldeverfahren > Schulleitungen der Grundschulen

3. Gemeinsamkeiten der weiterführenden Schulen

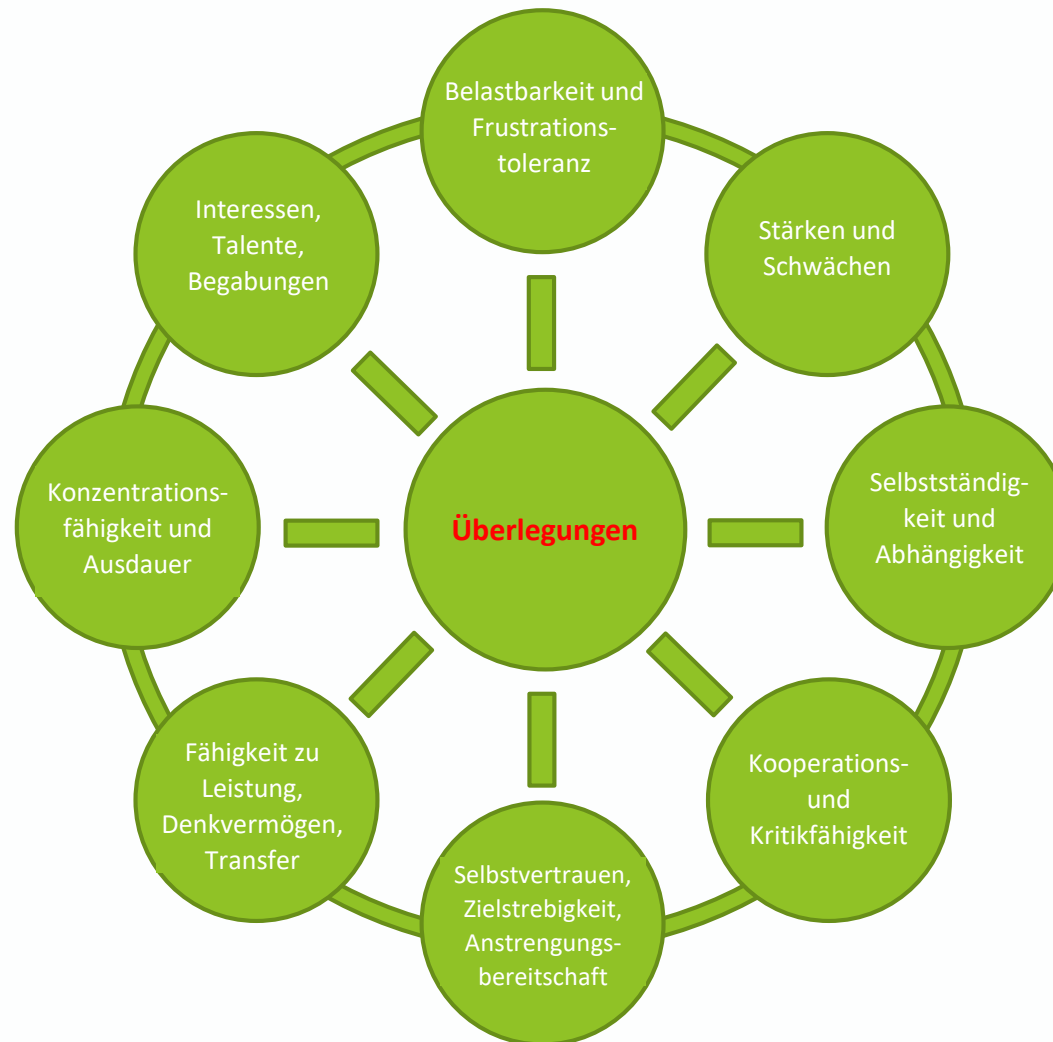
- P a u s e -

4. Vorstellung der weiterführenden Schulen der Stadt Wegberg

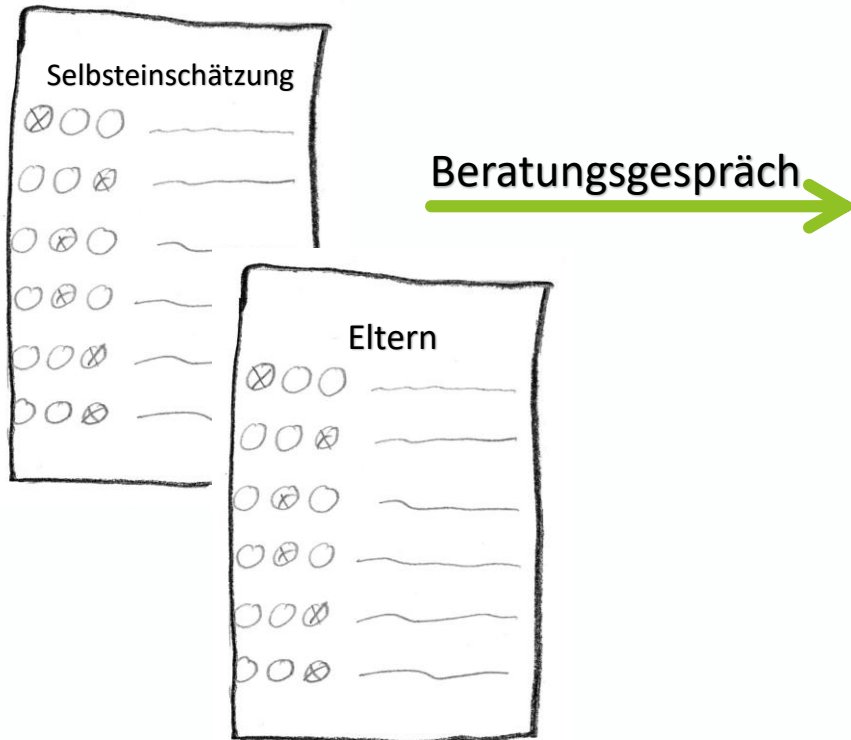
5. Hilfestellungen aus schulpsychologischer Sicht

6. Fragen - Antworten

Kriterien für die Wahl der „richtigen“ Schule



Beratungsgespräche - Ablauf

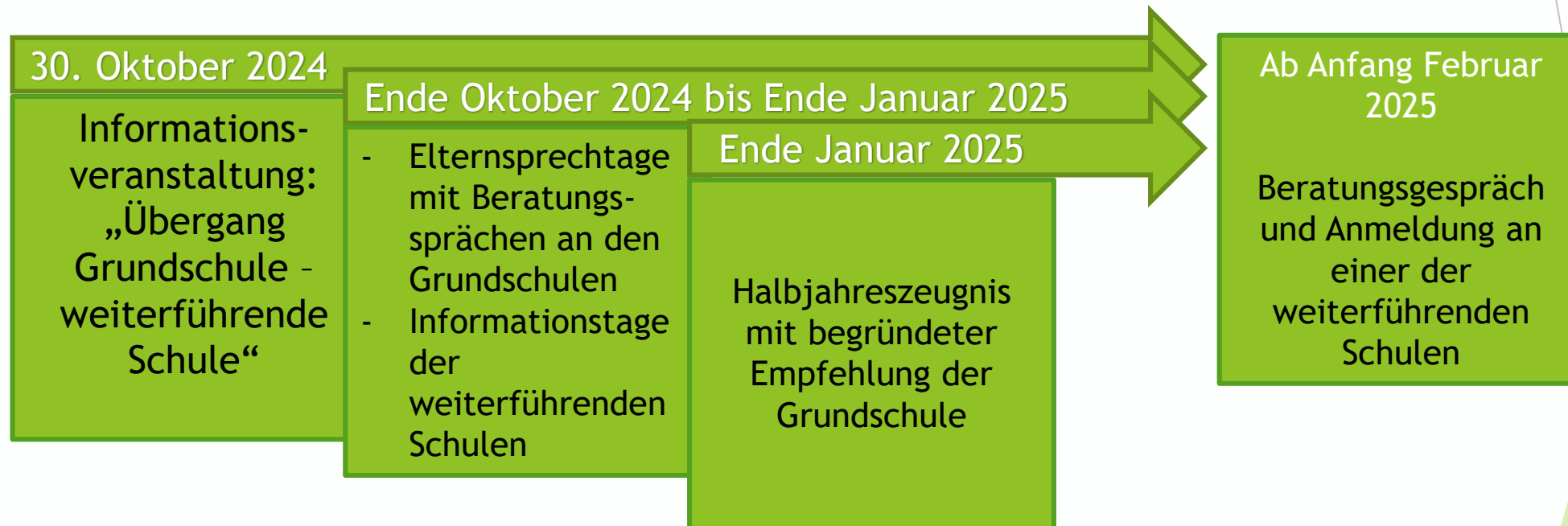


ANMELDESCHIN
zur Anmeldung an einer weiterführenden allgemeinbildenden
Schule der Sekundarstufe I

Persönliche Daten des Kindes			
Name	Vorname	Geburtsdatum	Geschlecht
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort			
Schulform- empfehlung	<input type="checkbox"/> Hauptschule/ Gesamtschule	<input type="checkbox"/> Realschule/ Gesamtschule	<input type="checkbox"/> Gymnasium Gesamtschule
	Weitere Schulform- empfehlung mit Einschränkungen		
<input type="checkbox"/> Realschule		<input type="checkbox"/> Gymnasium	

Das Kind wird am Ende des laufenden Schuljahres voraussichtlich erfolgreich die Klasse 4 unserer Grundschule abschließen. Es kann nur mit diesem Anmeldeschein an einer weiterführenden allgemeinbildenden Schule zur Klasse 5 angemeldet werden.

Weg der Entscheidung



Fahrplan des heutigen Abends

1. Vorstellen der 4 Schulformen in ihren wesentlichen Zügen

2. Kriterien für die Wahl der „richtigen“ Schule

Beratungs- und Anmeldeverfahren

3. Gemeinsamkeiten der weiterführenden Schulen > Schulleitung der weiterführenden Schulen

- P a u s e -

4. Vorstellung der weiterführenden Schulen der Stadt Wegberg

5. Hilfestellungen aus schulpsychologischer Sicht

6. Fragen - Antworten

Grundlegende Informationen der drei weiterführenden Schulen

- Erprobungsstufe/ Durchlässigkeit der Systeme
- Abschlüsse
- Gemeinsame Veranstaltungen



Erprobungsstufe / Durchlässigkeit der Systeme

- Keine Versetzung von Jgst. 5 nach 6; endgültige Festlegung des Bildungsgangs am Ende der Erprobungsstufe.
- Sollte die Schule feststellen, dass Ihr Kind „unterfordert“ ist, kommen wir rechtzeitig ins Gespräch. Nach Probezeit, Einschätzung der Probeschule und erfolgter Rücksprache ist ein Wechsel möglich („Schulformaufstieg). (Jgst. 5-8)
- Ein Wechsel zwischen den drei weiterführenden ist bei „Schulformabstieg“ ebenfalls problemlos möglich. Auch hier ist eine Probezeit möglich. (Jgst. 5-8)

Abschlüsse auf dem Bildungscampus Wegberg

Primarstufe
Klasse 1-4

4 Grundschulen der Stadt Wegberg

Sekundarstufe I Klasse 5-10

Abschlüsse:

- Erster Schulabschluss nach Klasse 9 (alle)
- Erweiterter erster Schulabschluss (nur SaG)
- Mittlerer Schulabschluss (alle)
- Mittlerer Schulabschluss mit der Qualifikation zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe (alle)

Maximilian-
Kolbe-
Gymnasium

Edith-Stein-
Realschule

Schule am
Grenzlandring



Sekundarstufe II

Abschlüsse:

- Fachhochschulreife (FHR - nach Jgst. 12)
- Allg. Hochschulreife/Abitur (nach Jgst. 13)

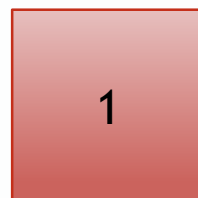
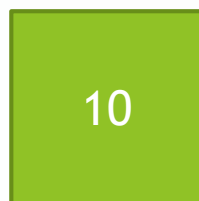
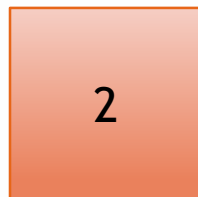


Gemeinsame Veranstaltungen

- Jährliche Berufsmesse: Job-Info-Live
- Jährliche Gedenkveranstaltung zum 8.Mai am Rathaus
- Feste auf dem Bildungscampus, z.B. zum 40-jährigen Bestehen des Schulzentrums
- Im Februar 2025: erstmalige Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz
- Schulübergreifende Angebote: Niederländisch-AG, Workshops (z.B. Hip-Hop, Beat-Boxen), Campus-Theater, Lernkreise, KidS - Kommunalpolitik in der Schule, Suchtpräventionstag u.v.m.



Pause



Fahrplan des heutigen Abends

1. Vorstellen der 4 Schulformen in ihren wesentlichen Zügen

2. Kriterien für die Wahl der „richtigen“ Schule

Beratungs- und Anmeldeverfahren

3. Gemeinsamkeiten der weiterführenden Schulen

- P a u s e -

4. **Vorstellung der weiterführenden Schulen** > Schulleitung der weiterführenden Schulen

5. Hilfestellungen aus schulpsychologischer Sicht

6. Fragen - Antworten

Fahrplan des heutigen Abends

1. Vorstellen der 4 Schulformen in ihren wesentlichen Zügen

2. Kriterien für die Wahl der „richtigen“ Schule

Beratungs- und Anmeldeverfahren

3. Gemeinsamkeiten der weiterführenden Schulen

- P a u s e -

4. Vorstellung der weiterführenden Schulen

5. Hilfestellungen aus schulpsychologischer Sicht > Schulpsychologische Beratungsstelle

6. Fragen - Antworten

Fahrplan des heutigen Abends

1. Vorstellen der 4 Schulformen in ihren wesentlichen Zügen
2. Kriterien für die Wahl der „richtigen“ Schule
Beratungs- und Anmeldeverfahren
3. Gemeinsamkeiten der weiterführenden Schulen
- P a u s e -
4. Vorstellung der weiterführenden Schulen
5. Hilfestellungen aus schulpsychologischer Sicht
6. Fragen - Antworten

Offene Fragerunden an den Stehtischen

... vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

